

An die  
Stadt Landshut  
-Sozialamt-  
Luitpoldstraße 29a  
84034 Landshut

## Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Bitte füllen Sie diesen Antrag in Druckbuchstaben aus und beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistung für Bildung und Teilhabe“ auf der Rückseite

### A. Persönliche Daten zur/zum Leistungsberechtigten

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_

Der/Die Leistungsberechtigte besucht eine  allgemein-/berufsbildende Schule  Kindertageseinrichtung  Kindertagespflege

Name Schule / Einrichtung / Hort: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

- für eintägige Ausflüge der  Schule  Kindertageseinrichtung
- für mehrtägige Klassenfahrten / Fahrten  
(bitte Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Fahrt vorlegen).
- für Schülerbeförderung (bitte machen Sie ergänzende Angaben unter **B.**)
- für eine ergänzende angemessene Lernförderung  
(bitte machen Sie ergänzende Angaben unter **C.** und reichen Sie die von der Schule ausgestellte Anlage „Lernförderbedarf“ ein.)
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule / Kindertageseinrichtung / Kindertagespflege / Hort  
(bitte machen Sie ergänzende Angaben unter **D.**)
- zur Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.)  
(soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter **E.**)

### B. Ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

- Für unter A. genannte Personen entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von \_\_\_\_\_ € monatlich.
- Für unter A. genannte Personen wird ein Zuschuss von Dritten (z.B. vom Kreis oder Land) zu den Beförderungskosten in Höhe von \_\_\_\_\_ € monatlich gewährt.  
Fügen Sie jeweils entsprechende Nachweise bei (z.B. Bescheid/Rechnung/Quittung).

### C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht  ja  nein  
(§ 35a Achstes Buch Sozialgesetzbuch – SGB VIII).

### D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen

- Die unter A. genannte Person nimmt regelmäßig in der Schule am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.
- Die unter A. genannte Person besucht im Zeitraum von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ eine Kindertageseinrichtung/ Hort/ Kindertagespflege und nimmt im Monat durchschnittlich an \_\_\_\_\_ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil.  
Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

### E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter A. genannte Person nimmt im Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ an folgender Aktivität teil:

\_\_\_\_\_ Aktivität/Vereinsmitgliedschaft \_\_\_\_\_ Name und Anschrift des Leistungsanbieters

die Kosten hierfür betragen \_\_\_\_\_ €  im Monat  im Quartal  im Halbjahr  im Jahr.  
Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Die umseitigen Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen. Ich bin damit einverstanden, dass die Leistungserbringer von der Sozialhilfebedürftigkeit durch die Gutscheinerteilung Kenntnis erhalten.

Landshut, den \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in

Landshut, den \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift gesetzliche/r Vertreter/in Leistungsberechtigte/r

## **Wichtige Hinweise zum Datenschutz**

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für Leistungen nach dem SGB XII -Sozialhilfe- erhoben.

### **Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Voraussetzung für die Leistungen ist der Bezug von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII -Sozialhilfe-. Die Leistungen zur Deckung der umseitig genannten Bedarfe werden auf Antrag erbracht.

Der Antrag ist **vor** der Entstehung des Bedarfs im Sozialamt zu stellen.

Leistungen können für Schülerinnen und Schüler beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen. Gleiches gilt für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen oder für die Kindertagespflege geleistet wird.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E) können nur für Kinder und Jugendliche erbracht werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beantragt werden. Für jede Person ist ein eigener Antrag zu stellen.

#### **Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung**

Es werden die Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung übernommen.

#### **Klassenfahrten**

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen.

#### **Schülerbeförderung**

Berücksichtigt werden die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges entstehenden Beförderungskosten, soweit diese nicht durch Zuschüsse Dritter gefördert werden.

#### **Ergänzende angemessene Lernförderung**

Bitte fügen Sie dem Antrag den vom Klassen-/Fachlehrer ausgefüllten Vordruck „Bestätigung der Schule zum Antrag auf ergänzende angemessene Lernförderung“ und einen Kostenvoranschlag bei.

Ein Bedarf kann nur berücksichtigt werden, wenn eine notwendige Lernförderung nicht bereits im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z.B. gesundheitliche Gründe) erfolgt.

#### **Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege/Kinderhort**

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass die Schülerin/der Schüler regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teilnimmt.

Die Angaben zu den Kosten und der durchschnittlichen Inanspruchnahme sind erforderlich, um den Bedarf konkret zu ermitteln.

#### **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben.

Als Nachweis kann eine Zahlungsaufforderung, ein Mitgliedschaftsvertrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die Kosten dienen.